

Niederschrift

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Krempel
am Dienstag, 30. August 2016, im Haus des Gastes, Krempel

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 23:00 Uhr

Anwesend sind:

Herr Ronald Petersen als Vorsitzender
Herr Ernst Sonnberg
Herr Hans-Hermann Hennig
Herr Ralf Kracht
Herr Jürgen Sonnberg
Herr Gerd Zehm
Herr Jan Rudolph
Frau Gudrun Kuhn

Entschuldigt fehlt:

Herr Jörg Sinoradzki

Von der Verwaltung:

Herr Robert Tech als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um den Tagesordnungspunkt

10. Personalangelegenheiten

zu erweitern. Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Weiterhin beantragt der Vorsitzende, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

9. Pachtangelegenheiten

10. Personalangelegenheiten

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung der Gemeindevertretung Krempel vom 24.05.2016
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Haus des Gastes
5. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Straße "Am Bahndamm"
6. Straßen- und Wegeangelegenheiten
7. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen

und Auszahlungen im Zeitraum 01.08.-31.12.2015

8. Eingaben und Anfragen

nicht öffentlich:

9. Pachtangelegenheiten

10. Personalangelegenheiten

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es werden folgende Sachverhalte angesprochen:

- Ständig Hunde- und Pferdekot auf den Gehwegen und Grünflächen der Gemeinde. Es wird mal wieder ein Hinweis diesbezüglich im Infoblatt erscheinen.
- Sitzbank auf dem Spielplatz defekt. Wird umgehend durch Gemeindearbeiter repariert.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung der Gemeindevertretung Krempel vom 24.05.2016

Beschluss:

Die Niederschrift der letzten Sitzung wird mit der nachfolgenden Änderung genehmigt: TOP 8 richtig ist: *Firma H-W Witt* (nicht Bies).

Stimmenverhältnis:

einstimmig bei einer Enthaltung

TOP 3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Petersen macht die nachfolgenden Mitteilungen:

- Die umfangreichen Arbeiten bzgl. der Oberflächenentwässerung im Bereich Denkmalsweg sind nahezu abgeschlossen. Betroffene Grundstückseigentümer haben sich sehr kooperativ gezeigt.
- Es gab einen Einbruchversuch im Haus des Gastes. Die Schäden werden zeitnah behoben. In diesem Zusammenhang soll auch gleich die Eingangstür repariert werden.
- Die Kirchengemeinde St. Annen hat für eine Jugendfreizeit das Sozialmobil genutzt. Sie hat zum Ausdruck gebracht, dass es bedauerlich ist, dass die Gemeinde Krempel hierfür ein Nutzungsentgelt erhebt.
- Die Verkehrsschau hat ergeben, dass das „Tempo 30“-Schild in der Moorchaussee etwas versetzt werden muss und ein weiteres Verkehrszeichen aufgestellt sowie die Straßenmarkierung angepasst werden muss.
- Entlang der ehemaligen B 5 werden zeitnah 63 Bäume gepflanzt. Die Kosten werden durch den Kreis Dithmarschen getragen. Die Pflege übernimmt der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr. Vor der Pflanzung sollte geprüft werden, ob der vorhandene Graben noch geräumt werden muss. Interessierte Gemeindevertreter werden an einem Ortstermin den Graben in Augenschein nehmen und das weitere Vorgehen abstimmen.

TOP 4. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Haus des Gastes

Die Arbeiten in der neuen Küche wurden mittlerweile abgeschlossen. Die Gesamtkosten für diese Maßnahme belaufen sich auf ca. 37.800 €.

Weiterhin wurden folgende Unterhaltungsarbeiten im Haus des Gastes bisher durchgeführt:

- Malerarbeiten ca. 13.000 €
- Tischlerarbeiten ca. 2.000 €
- Erneuerung von Vorhängen ca. 2.600 €

Von der Verpächterin wurde nun der Antrag gestellt, für die Räumlichkeiten der Kegelbahn neue Gardinen zu beschaffen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 350 €.

Nach kurzer Diskussion ergeht der nachfolgende

Beschluss:

Für die Räumlichkeiten der Kegelbahn werden neue Vorhänge beschafft. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 350 €.

Weiterhin wird darüber diskutiert, ob die „Überdachung“ des Tresenbereichs erneuert und erweitert werden soll. Mit Anbringung eines geeigneten Vorhangs wäre dann der Tresenbereich vom großen Saal abzutrennen. Dies würde insbesondere in den Wintermonaten zu erheblichen Einsparungen bei den Heizkosten führen. Eine erste Kostenschätzung für diese Maßnahme beläuft sich auf ca. 4.000 €.

Nach eingehender Beratung ergeht der nachfolgende

Beschluss:

Alle interessierten Gemeindevertreter treffen sich zu einem Ortstermin, um Art und Umfang der „Überdachung“ des Tresenbereichs im Haus des Gastes festzulegen. Anschließend wird dann eine ausreichende Anzahl von Vergleichsangeboten eingeholt. Sollte die Auftragssumme 4.000 € nicht übersteigen, wird der Bürgermeister bereits jetzt ermächtigt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 5. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Straße "Am Bahndamm"

Wie bereits in vorherigen Sitzungen thematisiert, soll die Straße „Am Bahndamm“ saniert werden. Die Abwasserentsorgung Lunden plant in diesem Bereich ebenfalls eine Erneuerung der Abwasserleitungen. Ein Ingenieurbüro hat bei einer vollumfänglichen Sanierung, inkl. Neupflasterung der Gehwege, Parkflächen pp. Kosten in Höhe von insgesamt ca. 316.000 € ermittelt.

Man ist sich in der Gemeindevertretung darüber einig, dass die Maßnahme in diesem Umfang nicht realisierbar ist.

Man ist sich darüber einig, dass die Straße auf jeden Fall saniert werden soll, jedoch in einem geringeren Umfang als vorgenannt. Der Straßenaufbau wird lediglich 34 cm betragen, auf die Neupflasterung des Gehweges wird vorerst verzichtet und die Parkfläche soll auch nicht angepasst werden. Weitere Einsparungen sind ggf. noch abzuklären. In der abgespeckten Version belaufen sich die Kosten für die Sanierung auf voraussichtlich ca. 188.000 €.

Die Ausschreibung soll noch in diesem Jahr erfolgen und der Baubeginn ist im Laufe des Jahres 2017 vorgesehen.

Weiterhin verständigt man sich darauf, dass vor Baubeginn auf jeden Fall noch die Oberflächenentwässerungsleitungen verfilmt werden sollen.

Beschluss:

Die Sanierung der Straße „Am Bahndamm“ soll im Jahr 2017 im vorgenannten, reduzierten Umfang erfolgen. Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf ca. 188.000 €. Eine Feinabstimmung der letztendlich durchzuführenden Arbeiten erfolgt noch.

Im Vorwege werden noch die Regenwasserleitungen verfilmt und auf etwaige Beschädigungen überprüft.

Die Mittel sind im Haushaltsjahr 2017 bereitzustellen. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt durch eine Kreditaufnahme.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 6. Straßen- und Wegeangelegenheiten

Gemeindevertreter Hennig erinnert an das Vorhaben, ggf. eine Boulebahn am Haus des Gastes zu errichten.

Bgm. Petersen teilt hierzu mit, dass es momentan keine Fördermöglichkeiten für solche Maßnahmen gibt. Die Kosten müssten durch die Gemeinde allein getragen werden.

In diesem Zusammenhang schlägt Herr Hennig weiterhin vor, einen Unterstand im Außenbereich des Haus des Gastes zu errichten. Dieser könnte dann auch als Grillecke und ggf. als Raucherunterstand genutzt werden.

Die Gesamtkosten für die Errichtung der Bahn und eines Unterstandes würden sich auf ca. 5.000 € belaufen.

Nach eingehender Diskussion verständigt man sich darauf, an einem Ortstermin das weitere Vorgehen abzustimmen und dann ggf. eine Kostenermittlung durchzuführen. Ein entsprechender Beschluss wird dann in einer der kommenden Sitzungen gefasst.

Gemeindevertreter Hennig regt an, in der Gemeinde Krempel Hundekotbeutelspender aufzustellen. 5 Exemplare würden ca. 1.000 € kosten. Hintergrund dieser Idee ist, das Aufkommen von Hundekot auf den gemeindlichen Gehwegen und Grünflächen zu reduzieren.

Nach eingehender Beratung ergeht der nachfolgende

Beschluss:

In der Gemeinde Krempel werden Hundekotbeutelspender aufgestellt. Die Anschaffungskosten belaufen sich auf ca. 1.000 €.

Stimmenverhältnis:

6 Ja-Stimmen, 1 Nein Stimme, 1 Enthaltung

TOP 7. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.08.-31.12.2015**Beschluss:**

- a) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist der Bürgermeister ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von 1.000,00 € zu leisten.
Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind geleistet worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
Deckungskreis Gemeindeorgane – Aufwendungen Ansatz: 1.100,00 €	Bewirtung Verabschiedung Gemeindearbeiter; Fahrtkosten Partnergemeinde etc.	637,76 €
Deckungskreis Personalaufwendungen Ansatz: 54.800,00 €	Zusatzversicherung tariflich Beschäftigte; Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	142,37 €
Deckungskreis KiTa- Kostenausgleich Ansatz: 26.800,00 €	Abrechnungen KiTas Lunden und Rehm-Flehde-Bargen nach tatsächlichem Belegungszeitraum	811,70
611001.5341000 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen Gewerbsteuerumlage Ansatz: 5.000,00 €	Durch höhere Ist-Zahlungen der Gewerbesteuer muss eine dementsprechend höhere Umlage abgeführt werden	573,00 €
Gesamt:		2.164,83 €

- b) Der Leistung folgender erheblicher über- und außerplanmäßiger Auszahlungen wird gem. § 95 d GO zugestimmt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
541001.0700000 Gemeindestraßen Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge Ansatz: 20.000,00 €	Kauf Kommunaltraktor	11.523,80 €

541001.0891015 Gemeindestraßen Sammelposten für BGA 2015 Ansatz: 0,00 €	Schilder Ortseingang Begrüßung/ Verabschiedung	1.030,54 €
Deckungskreis Gemeindestraßen – Aufwendungen Ansatz: 20.100,00 €	Wegeunterhaltung; Fräsgut; Wurzelrodung, Pflanzen, Dreiböcke	42.855,74 €
541002.0901000 Straßenbeleuchtung Geleistete Anzahlungen, Anzahlungen im Bau - Hochbaumaßnahmen Ansatz: 0,00 €	LED - Beleuchtung	8.020,60 €
611001.5452000 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen Erstattung von Aufwendungen aus übertragenen Aufgaben an die Gemeinde Hennstedt Ansatz: 37.100,00 €	Zusatzumlage an die Gemeinde Hennstedt für die übertragenen Selbstverwaltungsan- gelegenheiten nach Ist- Zahlen	1.115,07 €
Gesamt:		64.545,75 €

Die Mehraufwendungen/Auszahlungen werden durch Minderaufwendungen / Auszahlungen aus dem Produkt Straßenbeleuchtung, durch Mehrerträge bei den Grundsteuern sowie durch den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und durch diverse weitere Minderaufwendungen und Minderauszahlungen im Rahmen der Gesamtdeckung, gedeckt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 8. Eingaben und Anfragen

Bürgermeister Petersen teilt mit, dass am 07.09.2016, 11:00 Uhr, im Amtsgebäude Hennstedt, ein Termin für die Gemeinde Krempel vorgesehen ist, um sich aktiv mit in das Amtsentwicklungskonzept einzubringen.

Weiterhin teilt Herr Petersen mit, dass noch alte Straßenlampenköpfe vorhanden sind. Für diese gibt es keine Verwendung mehr. Diese werden nun zeitnah veräußert bzw. entsorgt.

(Petersen)
Vorsitzender

(Tech)
Protokollführer